

Aufsichtsrat: (Mind. 3) Vors. Gen.-Dir. Komm.-Rat Carl Eswein, Ludwigshafen a. Rh.; Friedr. Bornemann, Bremen; Fabrikant Ernst Meyer, Rheydt; Bank-Dir. Friedr. Dacqué, Reg.-Rat Wilh. Schleicher, Neustadt a. H.; Bank-Dir. Benno Weil, Mannheim.

Zahlstellen: Neustadt a. d. H.; Gesellschaftskasse; Ludwigshafen a. Rh., München u. Frankf. a. M.: Pfälzische Bank u. deren sonst. Niederlassungen; Mannheim: Süddeutsche Disconto-Ges. u. deren Filialen; Frankf. a. M.: E. Ladenburg; Berlin und Düsseldorf: A. Schaaffhaus. Bankverein. *

Nordenhamer Boden-Akt.-Ges. in Nordenham.

Gegründet: 4./6. 1908; eingetr. 3./8. 1908 in Ellwürden. Gründer: Bauunternehmer Franz Parizot, Bremen; Adolf Brauns, Wilh. Rinne, Mor. Kayser, Joh. Steenken, Bremerhaven. Dieselben haben sämtliche Aktien übernommen, nämlich Parizot 69, Steenken 40, Rinne 142, Brauns 27, Kayser 97 Aktien. Von den Gründern sind Grundstücke in Nordenham von zus. 15,7879 ha, und zwar gemeinschaftlich je im Verhältnis der von jedem übernommenen Aktien, eingebracht worden. Die Grundstücke wurden zu M. 3.50 für das qm auf die übernommenen Aktien angerechnet. Die auf einem Grundstück ruhende Hypothek von M. 30 000 bleibt bestehen. Ferner wurde bei der Auflassung an die Ges. eine Hypothek von M. 180 000 eingetragen. Der effektive Gesamtwert der eingebrachten Sacheinlagen beträgt M. 342 576.50. Statutänd. 29./11. 1909.

Zweck: Erwerb, Verwertung, Bebauung, Veräußerung von Grundstücken, Herstellung von Anlagen, die für eine zweckentsprechende Verwertung der Grundstücke angemessen sind (Strassenanlagen, Bahnanlagen und ähnliches). Vornahme aller mit einer angemessenen Verwertung in Zusammenhang stehenden Geschäfte (Darlehen, Beleihung, Anschaffung von Wertpapieren etc.). Der Bebauungsplan ist genehmigt, wodurch ein Teil des Terrains der Bebauung erschlossen wurde, sodass 1909 schon Grundstücke verkauft werden konnten, andererseits wurden ca. 100 ha Bauterrain hinzu erworben.

Kapital: M. 550 000 in 550 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 375 000, erhöht lt. G.-V. v. 29./11. 1909 um M. 175 000. **Hypothek:** M. 404 000.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1909: Aktiva: Grundbesitz 943 194, Debit. 68 210, Kassa 987, Drucksachen 80, Hypoth. 17 438, Verlust 12 370. — Passiva: A.-K. 550 000, Hypoth. 404 000, Kredit. 88 281. Sa. M. 1 042 281.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Verlustvortrag 18 418, Diverse 18 469. — Kredit: Mieten u. Pacht 2516, Landverkauf 22 001, Verlust 12 370. Sa. M. 36 888.

Dividenden: 1908: 0% (7 Mon.); 1909: 0%.

Direktion: Kaufm. Joh. Steenken, Architekt Joh. Allers, Bremerhaven.

Aufsichtsrat: Vors. Moritz Kayser, Stellv. Wilh. Rinne, Bremerhaven: Karl Rubardt, Geestemünde; Aug. Brauns, Bremen.

Terraingesellschaft Blexersande, A.-G., in Nordenham.

Gegründet: 30./1. 1909; eingetragen 7./4. 1909 in Ellwürden. Gründer: Kaufm. Friedr. Burmeister, Nordenham; Architekt Joh. Allers, Bremerhaven; Dir. Rich. Ohlrogge, Cuxhaven; Rentner Elimar Gerdes, Bremen; Karl Rubardt, Geestemünde.

Zweck: Erwerb, Verwertung, Bebauung und Veräußerung von Grundstücken, Herstellung von Anlagen, die für eine zweckentsprechende Verwertung der Grundstücke angemessen sind (Strassen- und Bahnanlagen u. ähnl.) sowie Vornahme aller mit einer angemessenen Verwertung der Grundstücke im Zusammenhang stehenden Geschäfte. Das zu Blexersande belegene Terrain wurde am 3./4. 1909 an die Ges. aufgelassen und hat eine Grösse von 355 001 qm, Kaufpreis M. 1 352 000, d. i. M. 3.80 per qm. Der Bebauungsplan ist genehmigt. 1909 wurde ein Bauplatz von 800 qm für M. 24 800 verkauft.

Kapital: M. 1 352 000 in 1352 Aktien à M. 1000.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Dividende 1909: 0%.

Direktion: Heinr. Wilh. Rode, Nordenham; Heinr. Adolf Böger, Blexen.

Aufsichtsrat: Vors. F. Burmeister, Nordenham; Stellv. Architekt Joh. Allers, Bremerhaven; C. Rubardt, Geestemünde; Rentner E. Gerdes, Bremen; Dir. Ohlrogge, Cuxhaven.

Bremer-Häuser-Actien-Gesellschaft in Norderney.

Gegründet: 30./4. 1897. Letzte Statutänd. 20./1. 1900, 2./2. 1901 u. 8./2. 1902.

Zweck: Erwerb u. Verwert. der von der Deutschen Nationalbank in Bremen käuflich übernommenen Bremer Logierhäuser auf Norderney und Betrieb aller nach dem Ermessen des A.-R. damit in Verbindung stehenden Geschäfte.

Kapital: M. 260 000 in 260 Aktien à M. 1000, wovon 5 im Besitz der Ges. selbst.

Hypothekar-Anleihe: M. 300 000. **Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Quartal.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F., 4% Div., Tant. an A.-R. u. Vorst., Rest z. Ern.-F. u. Super-Div.